

**Protokoll über die Jagdgenossenschaftsversammlung
am 01.09.2021 , um 19:30 auf Hilligenley**

Tagesordnung :

- 1) Begrüßung**
- 2) Feststellung der form – und fristgerechten Einladung**
- 3) Genehmigung des Protokolls vom 11.03.2019**
- 4) Kassenbericht**
- 4 a) Entlastung des Vorstandes**
- 5) Rattenprobleme**
- 6) Wahl des Vorstandes**
- 7) Jagdverpachtung**
- 8) Verschiedenes**

Zu 1

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden . Die Bürgermeisterin Frau Heike Hinrichsen , Langeneß sowie Frau Birgit Matelski und Herr Heiner Colberg vom LKN wurden besonders begrüßt . Die 3 G – Regeln wurden beachtet und 1,50 m Abstand wurde eingehalten .

Zu 2

Es wurde form – und fristgerecht eingeladen . Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt , siehe Anwesenheitsliste .

Zu 3

Das Protokoll vom 11.03.2019 wurde vorgelesen und einstimmig genehmigt .

Zu 4

Kassenwart Nanning Schladenhaufen verliest den Kassenbericht , Stand 01.09.2021 Sparbuch 1525,40 € , bar 16,74 € . Die Kassenprüferin Renate Boysen und Herr Thies Nissen haben die Kasse geprüft und bescheinigen eine saubere Kassenführung . Sie beantragen die Entlastung des Vorstandes .

Zu 4 a

Der Vorstand wird einstimmig entlastet .

Zu 5

Rattenprobleme : Wanderratten sowie Bisamratten schädigen Überwegungen und Prielkanten und werden auch weiterhin von Jägern bekämpft . Die Schutzstation sollte auch weiterhin die Fallenjagd fortführen , da Gelege und Jungvögel eine gerngesehene und leichte Beute sind . Fuchs und Marderhund tun ihr Übriges . Der Vorsitzende appelliert an alle Anwesenden , die Bekämpfung in der z.Zt. gesetzlichen Form fortzuführen . Am Leuchtturm sind verhältnismäßig viele Rattengänge zu beobachten . Da die Warft dem WSA gehört , sollten die Verantwortlichen darauf angesprochen werden.

Zu 6

Wahl des Vorstandes : Der Vorstand musste schon im Frühjahr 2021 gewählt werden und ist durch Corona etwas nach hinten gerutscht , weshalb wir unsere Bürgermeisterin , laut Gesetz , für die überfällige Zeit , mit eingebunden haben . Der Vorsitzende bittet um Wahlvorschläge . Frerk Johannsen , schon lange Jahre im Vorstand , möchte aus Altersgründen ausscheiden . Es stellen sich wie folgt zur Wahl :

Nanning Schladenhaufen

Dirk Pochert

Hans – Fr. Nissen

Es wird im Block gewählt , einstimmig

Fiede Nissen , 1. Vorsitzende

Dirk Pochert , 1. Stellvertreter

Nanning Schladenhaufen , Kassenwart

Die Gewählten nehmen die Wahl an .

Der Vorsitzende dankt Frerk Johannsen für die 24 Jahre Mitarbeit im Vorstand .

Zu 7

Jagdverpachtung : Da der Jagdpachtvertrag am 31.03.2021 endet ist auf Anfrage bei der unteren Jagdbehörde eine Verlängerung bis 30.03.2022 auf Nachtrag möglich und auch erfolgt . Auf die Gefahr hin , dass die Corona Pandemie eine zeitnahe Verpachtung unmöglich macht , werden wir schon heute , sicher –

heitshalber die neue Verpachtung durchführen , welche dann zum 01.04.2022 in Kraft tritt . Es liegen 3 Pachtanträge vor .

Es sind die Jäger Ark Boysen , Melf Boysen und Dirk Pochert , alle wohnhaft auf Langeneß .

Es soll im Block gewählt werden einstimmig .

Die Vorgeschlagenen nehmen die Wahl an .

Die Pachtverträge werden zeitnah zusammen mit dem Vorstand erarbeitet und unterschrieben an die untere Jagdbehörde geschickt .

Zu 8

Verschiedenes : Frau Birgit Matelski , LKN , bittet um das Wort . Sie erläutert die andauernde Problematik des Prädatorenwechsels über den Lorendamm Dagebüll - Langeneß . Naturschutzverbände kritisieren die zunehmende Prädatorenhäufigkeit am Damm , im Vorland und auf den Halligen Langeneß + Oland . Aus Sicht der Jägerschaft könnte die Fallenjagd verstärkt werden , besonders auf der Nordseite der Fuchssperre . Die Fallen sind zum Teil defekt . Das Vergrämen am Hochsitz (Position 2000) ist nur sinnvoll , wenn der Ansitz mit Jägern durchgeführt wird , damit der Fuchs oder neuerdings auch der Marderhund gleich erlegt werden kann . Die Vergrämung durch Rasseln oder Fahrradklingel zeigt keinen Erfolg . Die Versammlungsteilnehmer kommen nach lebhafter Diskussion zu dem Entschluß , dass eine Treibjagd auf der Hallig im Frühjahr , vor der Brutzeit , mit Drohnenunterstützung durchgeführt werden sollte , zumal schon Fuchswelpen in Brandgansnestern vorgefunden wurden . Heiner Colberg , LKN , wird zusammen mit der Langenesser Jägerschaft Zeitpunkt und Umfang koordinieren . Die Schutten werden gebeten , frische Fährten im Watt oder Priel der Jägerschaft zu melden . Selbstverständlich sollte Harald Förster , Leiter der Schutzstation , bei der Prädatorenbekämpfung mit eingebunden werden . Frau Matelski freut sich über die gute Zusammenarbeit zwischen Amt und Jagdgenossenschaft und wünscht viel Erfolg .

Zu 8 a

Die ersten Weißwangenküken wurden 2021 auf Langeneß angetroffen . Graugänse brüten schon länger auf der Hallig , was der Landwirtschaft zunehmend Flurschäden bereitet .

Zu 8 b

Das angedachte Fest der Jagdgenossenschaft musste coronabedingt mehrfach verschoben werden , wir bleiben weiterhin am Ball !

Der Vorsitzende dankt für die rege Diskussion .

Er wünscht Allen gute Gesundheit sowie eine gute Überfahrt für unsere Gäste vom Festland .

Ende 21 : 13

Wm. F. Min

*Poelt
Nanning Schalenkauf*

Kate Heintz